

Unsere Aufnahmekriterien



Allgemeines

1. Ohne Zweifel ist es für alle Kinder wichtig, in einer Kindergartengruppe soziale und emotionale Erfahrungen machen zu können. Durch den Rechtsanspruch auf einen Betreuungsplatz ist sichergestellt, dass jedes Kind betreut werden kann, dessen Eltern dies möchten. Solange wir mehr Anmeldungen haben, als freie Plätze zur Verfügung stehen, müssen wir eine Auswahl treffen.
2. In unseren evangelischen Kindergarten „Am Brunnen“ können Kinder aufgenommen werden, deren Hauptwohnsitz in Schwelm liegt. Kindern aus anderen Wohnbereichen dürfen wir in Absprache mit dem Jugendamt z.Zt. nur dann Plätze anbieten, wenn alle Kinder aus Schwelm versorgt werden konnten.
3. Wir können uns nur innerhalb der vom Jugendamt zugewiesenen Kontingente bewegen.

Anmeldung

1. Die Anmeldung ist nach Absprache jederzeit bis zum 20.11. für das darauffolgende Kindergartenjahr möglich.
2. Die Erziehungsberechtigten vereinbaren ein Anmeldegespräch.
3. Bei diesem erhalten interessierte Eltern einen Überblick über unser Betreuungsangebot, unsere Räumlichkeiten und unsere pädagogische/religionspädagogische Konzeption.
4. Bei Interesse melden die Eltern ihr Kind bei uns an und erhalten von uns zusätzlich das Formular für die Voranmeldung der Stadt Schwelm

Aufnahmekriterien

Der Rat der Tageseinrichtung hat festgelegt, anhand welcher Kriterien Kinder bei uns aufgenommen werden. Bevorzugt werden:

1. Kinder, deren Eltern unsere Einrichtung, bzw. eine konfessionelle Einrichtung bevorzugen.
2. Kinder mit einem besonderen Förderbedarf, da wir eine integrative Einrichtung sind.
3. Kinder von Mitarbeitenden der Kirchengemeinde.

Weitere Faktoren, in priorisierter Reihenfolge:

1. Geschwisterkinder
2. Ehrenamtliche Mitarbeit der Eltern in der Kirchengemeinde sowie Familien, zu denen durch kontinuierliche Zusammenarbeit eine besondere Beziehung gewachsen ist
3. Evangelische Kirchenmitgliedschaft eines oder beider Elternteile
4. Andere Kirchenmitgliedschaft
5. Besondere Familienverhältnisse, wie z.B. soziale Notlagen, Alleinerziehende, Berufstätigkeit der Eltern
Kinder mit Migrationsgeschichte
6. Alters- und Geschlechtermischung
7. Fußläufige Erreichbarkeit der Einrichtung
8. Mitgliedschaft im Förderverein

Aufnahme

In der Reihenfolge der nach diesen Kriterien erstellten Liste werden nach Absprache mit dem Jugendamt zum 15. Januar die Zusagen verschickt. Sobald alle freien Plätze vergeben wurden, versenden wir Absagen an die Eltern, deren Kinder nicht aufgenommen werden konnten.